

Exemplarischer Studienplan:¹⁶

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)				
Nachrichtentechnik II (SS) / Communications Engineering II (WS)	2+1	4	2+1	4
Messtechnik	2+1	5		
Antennen und Mehrantennensysteme	2+2	5		
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)				
Numerical Methods			2+1	5
Optimization of Dynamic Systems	2+1	5		
Channel Coding: Algebraic Methods for Communications and Storage			2+0	3
Informationsfusion	2+1	4		
Spaceborne Radar Remote Sensing			2+2+1	6
Satellitengeodäsie für Ingenieure	2+1	5		
Praktikum Mikrowellentechnik oder Praktikum Nachrichtentechnik	0+4	6	0+4	6
Summe (GVR+PVR)		24		24

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung				
Empfohlene Wahlmodule, siehe nächste Seite				
...				
Summe (insgesamt 36 LP)		36 LP		

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Überfachliche Qualifikationen				
Modul 1				
...				
Summe (insgesamt 6 LP)		6 LP		

	LP
Masterarbeit	
Masterarbeit	30

	LP
Zusammenfassung	
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)	14
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)	34
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung	36
Überfachliche Qualifikationen	6
Masterarbeit	30
Summe	120

Grau hinterlegte Leistungspunkte dienen zur Veranschaulichung der LP-Summenbildung im WS und SS.

¹⁶ Bei Modulen, die in zwei Semestern aufgeführt werden, ist nur eine der Veranstaltungen zu belegen. Sind mehrere Praktika angegeben, ist nur eines zu wählen. Die entsprechenden Leistungspunkte werden bei der Summe (GVR+PVR) nur in einem Semester addiert.